

Ski Alpin: Partenkirchen versagt

Val d'Isere/Alta Badia. Ski-Rennläuferin Maria Riesch hat beim Weltcup-Super-G im französischen Val d'Isere nur Rang 21 belegt. Die Partenkirchenerin hatte nach ihrer zweiten Fahrt bei schlechterer Sicht 2,02 Sekunden Rückstand auf die Schweizerin Fränzi Aufdenblatten, die ihren ersten Sieg im Weltcup feiern durfte. Sie gewann in 1:26,43 Minuten vor Teamkollegin Nadia Styger. Dritte wurde Doppelweltmeisterin Lindsey Vonn aus den USA, die damit vor Maria Riesch wieder die Führung im Gesamtweltcup übernahm. Ähnlich schlapp Rennläufer Felix Neureuther, der beim Weltcup-Riesenslalom im italienischen Alta Badia seinen jüngsten Aufwärtstrend nicht bestätigen konnte. Der 25 Jahre alte Partenkirchner scheiterte im ersten Lauf bereits nach rund 20 Fahrsekunden. Massimiliano Blardone aus Italien fuhr in 2:35,76 Minuten zu seinem fünften Weltcup-Sieg, sein Vorsprung auf Landsmann Davide Simoncelli betrug 0,43 Sekunden, weitere 1,20 Sekunden zurück wurde Cyprien Richard aus Frankreich Dritter.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/136608.ski-alpin-partenkirchen-versagt.html>